

INHALT

Vorwort	7
Allgemeine Einführung	10
1. Politische Entwicklung von 1945-1956	10
2. Warum Bundeswehr?	18
1. Rechtliche Aspekte	21
1.1. Gesetzliche Grundlagen	21
1. Gesetzestexte	21
2. Das Wehrpflichtgesetz	24
3. Das Soldatengesetz	36
1.2. Probleme unserer Wehrgesetzgebung	39
1. Der Machtfaktor Bundeswehr	39
2. Die parlamentarische Kontrolle der Streitkräfte	41
3. Der Wehrbeauftragte	46
1.3. Begriff der Inneren Führung	48
1. Beirat für Fragen der Inneren Führung	50
2. Politische Bildung	53
3. Personalvertretung	55
4. Berufsvertretungsverbände	56
5. Das Recht auf Fürsorge und Betreuung	58
2. Sicherheitspolitische Aspekte	65
2.1. Wie sicher ist die Bundesrepublik?	65
1. Die allgemeine Sicherheitslage	66
2. Das Kräfteverhältnis zwischen Ost und West	68
3. Das Nordatlantische Bündnis (NATO)	82
4. Militärische Partnerschaft im Bündnis	105
5. Mögliche alternative Verteidigungs-Strategien	108
2.2. Die Sicherheits- u. Verteidigungspolitik der Bundesrepublik Deutschland	113
1. Zielsetzung und Grundsätze	114
2. Abrüstung	120
3. Rüstungskontrollverhandlungen (SALT-, INF- u. START-Gespräche)	134
4. Entspannung	158
5. Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) ...	172
6. Wiener Truppenverhandlungen über eine beiderseitige ausgewogene Truppenreduzierung (MBFR)	182
7. Die zivile Verteidigung	197
2.3. Sicherheitspolitik als Friedenspolitik	203
1. Geschichtliche Entwicklung	203
2. Wesentliche Friedensvorstellungen	209
3. Friedensbewegungen in der Bundesrepublik	218
4. Friedensforschung	222

5. Sicherheitspolitische Bedeutung von Friedensbewegungen	225
6. Müssen Kriege zwangsläufig wiederkehren?	226
7. Zusammenfassung	227
8. Darum Bundeswehr	235
3. Gesellschaftspolitische Aspekte	239
3.1. Das Verhältnis von Bundeswehr, Gesellschaft und Staat	239
1. Die Bw als eine Institution unseres Sozialsystems	254
2. Die geistige Situation in der Bundesrepublik	260
3. Die Stellung der Bw in der Öffentlichkeit	269
4. Die Problematik der Wehrgerechtigkeit	282
5. Die Rechte und Pflichten des Soldaten	284
6. Die Militärseelsorge	289
7. Die berufliche Förderung und Weiterbildung	292
3.2. Die soziale und wirtschaftliche Bedeutung der Bundeswehr	301
3.3. Die Kosten der Landesverteidigung	307
4. Organisatorische Aspekte	314
4.1. Die Organisation der Bundeswehr	314
1. des Bundesministeriums der Verteidigung	314
2. des Heeres	316
3. der Luftwaffe	320
4. der Marine	322
4.2. Aufgaben und Einsatzmöglichkeiten	324
1. des Heeres	326
2. der Luftwaffe	330
3. der Marine	334
4.3. Grundzüge der bundesrepublikanischen Wehrstruktur	338
1. Allgemeines	338
2. Bundeswehrgemeinsame Aufgaben	339
3. Sanitätsorganisation	340
4. Das Heeresmodell Vier	340
4.4. Die Bundeswehrverwaltung	342
1. Aufgaben	343
2. Organisation	344
3. Das Bundessprachenamt	345
Zusammenfassung	348
Die gebräuchlichsten Abkürzungen	354
Erläuterung der wichtigsten Fachausdrücke	355
Dokumentation	372
Sachregister	377
Anhang 1: Die Verteidigungsminister der Bundesrepublik	382
Anhang 2: Stoffsammlung zur Wehrpflicht- u. Kriegsdienstverweigerung	383
Anhang 3: Modell einer möglichen Krise	404